



Der IfKom Bezirk Köln lädt Sie ein zu einem IfKom Forum Technik:

Das Rufnummernportierungsverfahren Schwierigkeiten und deren Lösungen

Am: Donnerstag, 15. April 2010, 18:00 Uhr
Ort: Hochschule Bonn-Rhein Sieg - Fachbereich Informatik
Grantham-Allee 20
53757 Sankt Augustin

Durch das Forum führt: **Herr Dipl.-Ing. Elmar Körner (IfKom)**

Nach einem TK-Anbieterwechsel nicht mehr erreichbar – der Alptraum eines jeden Telefonkunden. Erfahren Sie mehr über mögliche Ursachen.

Im Rahmen der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes wurde 1998 jedem Telefonkunden das Recht eingeräumt, seine Rufnummer bei einem Wechsel des TK-Anbieters mitzunehmen. Damit alle ca. 40 Mio. Telefonkunden in Deutschland weiterhin zuverlässig und immer aus jedem TK-Netz erreichbar sind, ist ein aufwändiger täglicher Datenabgleich zwischen allen Netzbetreibern notwendig.

Da es im Festnetzbereich keine zentrale Portierungsdatenbank gibt, und jeder TK-Anbieter seine Portierungsdaten mit jedem anderen TK-Anbieter austauschen muss, ist dies ein sehr fehleranfälliges Verfahren.

Die Datenqualität der Portierungsdaten hängt stark vom Aufwand eines jeden Carriers ab, den jedoch nicht alle Carrier mit der geforderten notwendigen Sorgfalt durchführen.

Besonders wichtig sind die Portierungsdaten für Carrier, um den Anruf kostenoptimiert an den richtigen Carrier weiterzuleiten und um somit Transit-Gebühren über andere Netzbetreiber einzusparen.

In diesem Forum stellen wir Ihnen die Schwierigkeiten im Rufnummernportierungsverfahren sowie mögliche optimierte Lösungsalternativen dar.

Lassen Sie sich auf einen spannenden Vortrag ein und diskutieren Sie mit am 15. April 2010.

Anmeldungen bitte an: Michael Wagner
Michael.wagner@ifkom.de
Telefon: 0228 181-93192
FAX 02151 33 62 04 94